

**Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr,
Stadtentwicklung, Energie
und Landwirtschaft (L)****Bericht der Verwaltung
für die Sitzung der Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr,
Stadtentwicklung, Energie und Landwirtschaft (L)
am 08.06.2017****Abwasserabgabe und Wasserentnahmegebühr
- Verwendung der Sondermittel 2016 –****A. Sachdarstellung**

Die Einnahmen aus der Abwasserabgabe (Abwasserabgabengesetz - AbwAG) sind zweckgebunden für die Finanzierung von Maßnahmen zu verwenden, die der Erhaltung oder Verbesserung der Gewässergüte dienen.

Die Einnahmen aus der Wasserentnahmegebühr (Gesetz über die Erhebung einer Wasserentnahmegebühr - BremWEGG) sind zweckgebunden für die Finanzierung von Maßnahmen zu verwenden, die dem Schutz und der Sicherung von Umweltressourcen und der öffentlichen Trinkwasserversorgung dienen.

Die Finanzierung des erforderlichen Verwaltungsaufwandes für die Erhebung und Bewirtschaftung dieser Gebühren ist ebenfalls in den o. g. Vorschriften gesetzlich geregelt.

Die Deputation erhält jeweils im Folgejahr einen Bericht über die tatsächliche Verwendung der Sondermittel.

B. Einnahmen

Dem Land Bremen fließen aus dem Bremischen Abwasserabgabengesetz und aus der Bremischen Wasserentnahmegebühr relativ konstante Einnahmen zu.

Die im Haushaltsplan 2016 veranschlagten Einnahmen (HH-Plan) weichen von den tatsächlichen IST- Einnahmen nur geringfügig (- 3,3 %) ab.

Tabelle 1: Einnahmen je Kapitel

Beträge in Mio. EUR

	HH-Plan	IST Einnahme	(nachrichtlich)	
			Rücklagen- entnahme	IST Gesamt
Abwasserabgabe (Kapitel 0628)	2,65	2,64	0,64	3,28
Wasserentnahmegebühr (Kapitel 0629)	3,80	3,58	0,97	4,55
Summe	6,45	6,22	1,61	7,83

Die Einnahmen lagen 2016, wie in den vergangenen Jahren, unter den jeweiligen Ausgaben, so dass die oben aufgeführten Rücklagenentnahmen erforderlich waren.

Die Rücklageentnahmen gleichen das Defizit zwischen den IST-Gesamtausgaben und den IST-Gesamteinnahmen aus.

Die Rücklagen sind zweckgebunden i. S. des AbwAG bzw. des BremWEGG einzusetzen. Die Rücklagen betragen zum 31.12.2016 1,74 Mio. EUR (AbwAG) bzw. 5,95 Mio. EUR (BremWEGG).

C. Ausgaben (Mittelverwendung)

Der von der Deputation am 14.04.2016 beschlossene „Bericht über die geplante Sondermittelverwendung 2016“ gibt den Rahmen für die Gesamt-Ausgaben der Sondermittel vor.

	Beträge in Mio. EUR		
	HH-Plan	Plan Deputation	IST Ausgabe
Abwasserabgabe (Kapitel 0628)	2,65	4,53	3,28
Wasserentnahmegebühr (Kapitel 0629)	3,80	6,31	4,55
Summe	6,45	10,84	7,83

Die IST-Ausgaben waren 2016 mit 7,83 Mio. EUR rund 1,61 Mio. EUR höher als die IST-Einnahmen, lagen jedoch 3,01 Mio. EUR unter den Planwerten. Gründe für die geringeren Ausgaben waren insbesondere zeitliche Verzögerungen bei der Umsetzung von Maßnahmen durch die haushaltslose Zeit in 2016. Zusätzlich zu den IST-Ausgaben wurden Mittel in Höhe von 1,24 Mio. EUR verpflichtet, die erst 2017 zu Ausgaben führen werden (Resteverpflichtungen).

D. Schwerpunktsetzung bei der Mittelverwendung 2016

Die geplanten und die tatsächlichen Mittelverwendungen 2016 ergeben sich aus den Anlagen 1.1 (AbwAG) und 1.2 (BremWEGG).

Nachfolgend werden hier nur die Verwendungsschwerpunkte und –bereiche aufgeführt, deren Abweichungen des geplanten Ausgabevolumens 100 Tsd. EUR und mehr betragen.

Ziffer Anlg. 1	Verwendung	Erläuterung	Abweichung 2016
			in Tsd. EUR
Abwasserabgabe (AbwAG)			
6	Maßnahmen an Gewässern (inkl. WRRL)	Durch die haushaltslose Zeit und Verzögerungen bei der Stellenbesetzung für die Umsetzung der WRRL konnten weniger Maßnahmen initiiert werden.	-410
9	Regenwassermanagement	Noch eingeplante Restmittel für die Förderprogramme (2013) Dachbegrünung, Versickerung und Entsiegelung wurden nicht mehr abgefordert.	-125
Wasserentnahmegebühr			
44	Maßnahmen zum Klimaschutz	Bei der Aktualisierung der KEP-Szenarien 2020 kommt es zu zeitlichen Verschiebungen. Das BMU hat sich an den Kosten für das Klimaschutzmanagement beteiligt.	-180
56	Förderung des Ressourcenschutzes in Unternehmen	Für das Programm erfolgt bei Bedarf eine Kofinanzierung durch Sondermittel. Mittel waren nicht im vollen Umfang erforderlich.	-119
58	Programm Angewandte Umweltforschung (AUF)	Für das Programm erfolgt bei Bedarf eine Kofinanzierung durch Sondermittel. Mittel waren nicht im vollen Umfang erforderlich.	-148
52	Verwaltungskosten HB	Insbesondere bei der Neuanschaffung einer Software (ProsoZ - Umwelt) kommt es zu Verzögerungen.	-124

E. Beschlussvorschlag

Die Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung, Energie und Landwirtschaft (L) nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Anlage 1.1: zum BdV – Abwasserabgabe und Wasserentnahmegebühr -
Verwendung der Sondermittel 2016 (Abwasserabgabe)

Anlage 1.2: zum BdV – Abwasserabgabe und Wasserentnahmegebühr -
Verwendung der Sondermittel 2016 (Wasserentnahmegebühr)

Anlage 1.1
zum BdV "Abwasserabgabe und Wasserentnahmegebühr -
Verwendung der Sondermittel 2016"

Verwendung der Sondermittel 2016 Abwasserabgabe

Ziffer	Verwendung	Plan 2016	IST 2016	Abweichung 2016	Resteverpflichtung 2016
	Verbesserung der Qualität von Oberflächengewässern	2.020.849	1.129.363	-891.486	109.101
1	Bilgenentölung	5.000	3.894	-1.106	0
2	Meeresschutz inkl. Maritime Notfallvorsorge	445.000	398.274	-46.726	0
3	Projekte zur Verbesserung der Abwasserentsorgung und -überwachung	296.000	152.291	-143.709	0
4	Gewässer/Boden/Grundwasser	122.591	112.071	-10.520	0
5	Wasseranalysen und Wasserproben	339.365	258.628	-80.736	56.646
6	Maßnahmen an Gewässern (inkl. WRRL)	505.823	50.001	-455.823	27.420
7A	Ökologisches Grabenräumprogramm	100.000	99.925	-75	35
9	Regenwassermanagement	192.418	49.628	-142.790	15.000
10	Maßnahmen an Gewässern Brhv	14.652	4.652	-10.000	10.000
	Verbesserung der Qualität von Grundwasserkörpern	1.007.239	744.843	-262.396	212.305
13	Altlastenprogramm und Bodenschutz	553.591	520.909	-32.682	91
14	Bodeninformationssystem - BIS	263.157	108.844	-154.314	124.314
15	Bodenschutzmaßnahmen Brhv	190.491	115.090	-75.401	87.901
	Personalkosten HB und Brhv.	1.227.143	1.198.844	-28.299	0
11	Personalkosten - HB	1.093.143	1.066.213	-26.930	0
12	Personalkosten Brhv - Oberflächengew.	79.000	79.000	0	0
17	Personalkosten Brhv - Grundwasserkörper	55.000	53.631	-1.369	0
	Sonstiges HB und Brhv.	272.425	203.545	-68.881	23.151
18	Zuwendungen an Vereine, Initiativen	80.920	65.820	-15.100	18.100
19	Gemeinschaftsaufgaben der Länder	115.840	117.996	2.156	0
20	Verwaltungskosten HB	75.665	19.729	-55.936	5.051
21	Sonstiges Brhv.	0	0	0	0
	Endsumme:	4.527.656	3.276.595	-1.251.061	344.557

Verwendung der Sondermittel 2016 Wasserentnahmegebühr

Ziffer	Verwendung	Plan 2016	IST 2016	Abweichung 2016	Resteverpflichtung 2016
	Maßnahmen zur Sicherung und Verbesserung der Qualität von Grundwasserkörpern	829.700	526.607	-303.093	200.462
26	Altlastenprogramm und Grundwasserschutz HB	655.500	431.367	-224.133	127.502
27	Bodenschutzmaßnahmen Brhv.	0	0	0	0
28	Hydrogeologische Grundkarte Bremen	17.200	17.200	0	0
29	Maßnahmen in Wasserschutzgebieten	50.000	40	-49.960	49.960
30	Maßnahmen zum Grundwasserschutz	12.000	0	-12.000	6.000
31	Projekte zur Trinkwassereinsparung, Zuwendungen an Vereine, Initiativen	95.000	78.000	-17.000	17.000

	Maßnahmen zur Sicherung und Verbesserung der Qualität des Naturhaushaltes und des Landschaftsbildes	2.218.590	1.760.448	-458.141	440.618
32	Allgemeine Naturschutzprojekte	784.349	677.480	-106.869	102.428
34	Förderung der Biodiversität	62.971	55.217	-7.754	8.000
35	Naturschutz Informationssystem (NIS)	209.078	89.657	-119.421	120.614
37	Landschaftsprogramm, Erstellung, Fortschreibung	150.692	96.747	-53.945	57.896
38	Landschaftsprogramm Maßnahmen	313.500	256.527	-56.973	63.500
39	Landwirtsch. Maßnahmen in Natura-2000-Gebieten	698.000	584.820	-113.180	88.180

	Maßnahmen zur Förderung der Umweltbildung	747.000	676.760	-70.240	30.000
41	Stiftung Botanika	250.000	250.000	0	0
43	Umweltbildung/Umweltberatung	497.000	426.760	-70.240	30.000

	Maßnahmen zur Förderung des Klimaschutzes	710.983	369.090	-341.893	50.030
44	Maßnahmen zum Klimaschutz	382.703	202.007	-180.696	0
45	Drittmittelprojekte zu nachhaltigen Mobilität	50.000	0	-50.000	0
48	Förderung regenerativer Energiegewinnung	278.280	167.082	-111.198	50.030

	Maßnahmen zur Förderung der Klimaanpassung	201.951	68.103	-133.848	145.127
49	Klimaanpassungsstrategie	79.526	-5.481	-85.007	96.678
50	KLAS (Starkregen)	122.425	73.584	-48.841	48.449

Anlage 1.2
zum BdV "Abwasserabgabe und Wasserentnahmegebühr -
Verwendung der Sondermittel 2016"

	Förderprogramme	1.230.000	925.147	-304.853	0
55	Förd.d.Technologieentwicklung zum Ressourcenschutz (PFAU)	340.000	302.237	-37.763	0
56	Förderung des Ressourcenschutzes in Unternehmen	340.000	220.658	-119.342	0
58	Programm Angewandte Umweltforschung (AUF)	550.000	402.252	-147.748	0
	BioStadt Bremen	60.000	48.986	-11.014	12.274
59	BioStadt Bremen	60.000	48.986	-11.014	12.274
	Personalkosten HB und Brhv	118.705	118.582	-123	0
51	Personalkosten HB	106.705	106.705	0	0
57	Personalkosten Brhv	12.000	11.877	-123	0
	Sonstiges HB und Brhv	189.372	55.774	-133.598	15.000
52	Verwaltungskosten HB	170.500	46.902	-123.598	0
54	Sonstiges Brhv.	18.872	8.872	-10.000	15.000
	Endsumme:	6.306.301	4.549.497	-1.756.803	893.511